

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

vom 15. bis 17.02.19 hat die Sicherheitskonferenz in der schönen Stadt München stattgefunden.

Der Chef, Leut Ischinger, hat diese in einem Kapuzenpulli eröffnet. Man könnte vermuten, dass sich dieses Leut den radikalen Linken annähert. Umso mehr auf diesem Pulli auf der Vorderseite statt der 12 nur 11 Sterne im Kreis zu sehen waren. Es sollte ein Hinweis auf das Ausscheiden Großbritanniens aus der EU sein. Auf der Rückseite aber war der Sternenkreis mit 12 Sternen wieder vollständig. Bedeutet, dass Großbritannien wohl doch in der EU bleibt?

Mitnichten, denn tatsächlich sollen diese 12 Sterne die 12 Stämme Israels darstellen, wobei Israel eigentlich von Abkömmlingen des [13. Stamms](#) beherrscht wird.

So wird dann klar vom wem Leut Ischinger an diese Stelle gesetzt wurde. Sollte es noch nicht klar sein, dann schaue man bei Wikipedia seine Bildung und Laufbahn an. Spätestens hier wird es klar. Jetzt werden einige sagen, dass dieses Leut ein Held war, weil er einen Zug mit DDR Flüchtlingen in den Westen begleitet hat. Ich weise aber hingegen darauf hin, dass dieses Leut Völkerrecht studiert hat, dieses aber mit unbedingtem Vorsatz missachtet. Und das nicht nur in punkto der UN-Charta, sondern insbesondere der beiden [Menschenrechts pakte](#), in deren Artikel 1 das Selbstbestimmungsrecht der Völker festgeschrieben ist. Dieses Leut war 1989/90 unter Genscher tätig, leitet heute eine Sicherheitskonferenz und ist mitverantwortlich für die große Unsicherheit des deutschen Volks, weil auch er wiederum mit Sicherheit, vom [erstunken und verlogenen verfassungsgebenden Kraftakt](#), der in der neuen Präambel seit 1990 steht, bescheid weiß. Damit dürfte letztendlich klar sein, dass auch dieses Leut den [wichtigen Männern](#) dient.

Diese Konferenz war insgesamt nur von Diplomaten zweiten und dritten Ranges besucht. Trumpi und die Macrone haben sich wahrscheinlich gegenseitig verprellt. Das israelische Bibi war lieber bei der zwei Tage vorher stattfindenden Nahostkonferenz in Warschau. Von den Bridlern war die Wendemaus, das Merkela dabei. Halt! Da waren ja tatsächlich noch zwei langjährige wahrhaftige Diplomaten anwesend. Der eine, der mit viel Geduld gesegnete Außenminister Russlands Herr Sergej Lawrow, der andere der Außenminister der Volksrepublik China Herr Yang Jiechi.

Der Stellvertreter der Marionette Trump, [Leut Pence, vom Spiegel als Bauchrednerpuppe](#) bezeichnet, zeichnet eine neue Kultur, denn man hat noch nie, ich jedenfalls nicht, eine Marionette mit einer Bauchrednerfigur auftreten sehen. Nun gut, Die Puppe der Puppe war ja allein da, hat seine Rede am zweiten Tag gehalten, ging ohne Applaus ab und verschwand wieder hinter den Kulissen.

Bibi hatte wie bereits oben gesagt wegen Warschau abgesagt, dafür war aber sein Konkurrent zur nächsten Wahl Leut Gantz in München, hat aber seinen Auftritt nur im Hinterzimmer vollführt und deswegen der Rede des iranischen Außenministers Herrn Zarif.

Leut Gantz war vor einigen Jahren Chef der IDF, hat im November 2019 eine neue Partei gegründet und ist größter Konkurrent Bibis auf den Premiersitz in Israel.

Wohlgemerkt, zu keiner Zeit wurde von einem hohen Diplomaten des Iran vermeint, Israel auszulöschen. Denn es wurde gesagt, dass Israel sich selbst auslöscht, weil es vom zionistischen Regime beherrscht wird und der Apartheid und dem Rassenwahn frönt, der dem der Hitlerfaschisten nicht unähnlich ist. Darüber aber führt Frau Hecht-Galinski in ihren Kommentaren „[Vom](#)

Hochblauen“ immer wieder klar und deutlich aus.

Oh, jetzt hätte ich ja beinahe den Chef der deutschen Kolonialverwaltung vergessen. So was aber auch, wird das Merkela doch als so wichtig in der Welt bezeichnet. Derweil steht es doch in der Rangfolge nach dem neuen US Statthalter Leut Grenell in Deutschland.

Hoch gelobt am Ende mit stehendem Applaus, hat es eine Rede absolviert. Frei gesprochen und das eine ganze halbe Stunde lang. Und hinterher im Gegensatz zu Leut Pence, der vom Teleprompter abgelesen hat, hat das Merkela noch ein paar Fragen beantwortet. So was gutes aber auch von einem Wesen, das als Mutti bezeichnet wird. Wobei es doch allerhöchstens eine unbefleckte Oma ist.

Da hat sich der rotzige Querulant Opelt es sich nicht nehmen lassen, sich diese Rede anzutun. Frage nicht nach dem Morgen, denn länger als acht Minuten hat er nicht ausgehalten und erst einmal wenigstens eine Stunde Pause bei einem Vernunftphilosophen gemacht um hernach erneut in das Graus einzutauchen.

Hoch gelobt wurde diese Rede. Ich möchte sie hier nun einmal etwas auseinandernehmen um aufzuzeigen, was das Merkela mit ihrem Palaver tatsächlich gemeint hat.

Angefangen hat das Merkela mit dem, dass vor 250 Jahren der wahrscheinlich letzte Universalgelehrte dieser Welt, Alexander von Humboldt, geboren wurde. Oh wei, welch einen Glanz wollte sie mit diesem hervorragenden Menschen auf sich selbst ziehen? Kann es doch allerhöchstens der Glanz der goldenen Putten in katholischen Kirchen sein. Eine dünne Schicht Blattgold verdeckt darunter wurmstichiges Holz. Sehr wohl hat Alexander von Humboldt versucht die Welt als Ganzes zu sehen und zu verstehen. Er glaubte ein Leben lang an die Einheit der menschlichen Art und verwarf kategorisch den Begriff von höheren und niederen Rassen. Mit Sicherheit würde er heute verstehen, dass das Merkela seinen Namen nur missbraucht, um das tatsächliche Geschehen, das diesen Universalgelehrten widerstreben würde, zu verschleiern. In seinen Reisebüchern hat er tatsächlich die Wechselwirkungen beschrieben. Die Wechselwirkungen der Natur in sich selbst, aber auch die Wechselwirkung unter den Menschen. Er hat dabei damals Ende des 18. Jahrhunderts nach und nach seinen europäischen Dünkel, den er selbstkritisch zugab, abgelegt. Den europäischen Dünkel, mit dem man die indigene Bevölkerung Süd- und Mittelamerikas unterjochte um den großen Profit herauszuziehen.

Den nächsten Glanz holt sie sich von einem habilitierten Meteorologen, der in Mainz das Max Planck Institut geführt hat, den Oberlehrer Paul Crutzen. Denn dieser hatte die chemischen Wechselwirkungen zum Ozonloch untersucht und festgestellt, dass wir in ein neues geochronologisches (erdgeschichtliches) Zeitalter eintreten.

Ein neues erdgeschichtliches Zeitalter, damit versucht das Merkela den soviel beschworenen Klimawandel anzubeten, der aber nichts weiter ist als eine Klimaverschiebung.

Sie kommt dann darauf, dass die MSK folgerichtig aufgrund des 2. Weltkriegs als Wehrkundetagung ins Leben gerufen wurde. Ja folgerichtig aus der Wechselwirkung heraus. Im Kaiserreich gab es die Reichs**wehr**, unter Hitler gab es die **Wehr**macht, unter Adenauer gab es die Bundes**wehr**. 1963 also die **Wehr**kundetagung. Später kamen dann die **Wehr**sportgruppen auf, die

unter Hoffmann war die bekannteste, und klar faschistisch terroristisch ausgerichtet, wurde aber erst 1980 verboten. Und unter Merkela wurde die **Wehrpflicht** abgeschafft.

Von Anfang an kann in keiner Weise von einer **Wehr** die Rede sein, sondern es waren alles Angriffstruppen. Und seit 2011 in Ausbildung eines Söldnerheers. Dafür wurde aber unter Adenauer die Nato geschaffen, von der das Merkela regelrecht schwärmt: *“ Damals hat man darüber gesprochen: Brauchen wir so etwas wie die NATO noch? Wir wissen heute: Ja, wir brauchen die NATO als Stabilitätsanker in stürmischen Zeiten. Wir brauchen sie als Wertegemeinschaft, denn wir sollten nie vergessen, dass wir die NATO nicht nur als Militärbündnis gegründet haben, sondern als eine Wertegemeinschaft, in der Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit die Richtschnur für das gemeinsame Handeln sind. “*

Aha, **wir**, da hat also das Merkela die Nato mitgegründet. Ein versteckter Hinweis, dass es schon in ihren jüngsten Jahren subversiv tätig war. Da kann man auch verstehen, dass die NordAtlantische TerrorOrganisation als Wertegemeinschaft bezeichnet wird um in stürmischen Zeiten zu bestehen. Stürmisch weil den Imperialisten China aus den Krallen entglitten ist, weil den Imperialisten der Iran aus den Krallen entglitten ist und dann im Jahr 2000 auch noch das fest in den Krallen geglaubte Russland. Das ist natürlich dann besonders bitter, weil ja die Nato zur Verteidigung der Menschenrechte, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit gegründet wurde.

Die Menschenrechte beziehen sich auf das „ausgewählte“ Volk, denn alle anderen sind die sog. Gojim. Dazu führt die Seite [„Handbuch Jüdische Kulturgeschichte“](#) auch in Wechselwirkung mit den Nichtausgewählten aus.

Au, jetzt bin ich ausgerutscht und bin der Meinung, dass das ausgewählte Volk, wenn es es wirklich gegeben hat, das Land, was heute Israel genannt wird, von anderen raubte und plünderte wie es bei Moses fortführend heißt.

Ja, wegen der Demokratie wurde die Nato gegründet. Und hier weise ich wieder auf John Locke hin, der zu seiner Zeit schon den Wortmißbrauch Missachtung zeigte. So bedeutet der Begriff Demokratie in der westlichen Welt nichts weiter als Volksbeherrschung. Und wenn man den letzten Begriff Rechtsstaatlichkeit näher betrachtet, fragt man sich, mit welchem Recht ein Kriegstreiber handelt. Letztendlich doch nur mit dem Recht des Stärkeren. Und wenn die Stärke nicht mehr gegeben ist, dann wird der Propagandakrieg entfacht, den man ja auf der MSK gerade gegen Russland und den Iran mehr als deutlich serviert bekam.

Und noch ein kleiner Seitenblick auf die Staatlichkeit – und das von der gespaltenen Zunge des Merkela. Denn ihr Zuhause, die BRD, war zu keiner Zeit ein Staat und ist seit 1990 nichts weiter als ein Außengebiet (verschönt für Kolonie) des US Imperialismus, der in reinster Machtkultur über das Geld, das in den Händen der FED liegt, die USA beherrscht.

Dazu als Hinweis, dass die [Beweisführung](#) zum rechtlichen Nichtinkrafttreten des Einigungsvertrages und im zuge des 2+4 Vertrags bis dato seit 2013 unwiderlegt bewiesen ist, zu dem der verfassungsgebende Kraftakt, der in der neuen Präambel zum GG seit 1990 steht, [erstunken und erlogen](#) ist.

Es schwärmte weiter von der Nato, da man ja nun die „Republik Nordmazedonien“ in die EU und die Nato aufnehmen kann. Nordmazedonien war ein Teil des Vielvölkerstaates Jugoslawien. Viele Völker, die unter Tito friedlich zusammengelebt haben. Aber das darf zum Beherrschen nicht sein. Deswegen wurde dieser Staat von der Nato zerschlagen; als das Merkela, das die Wende in der Sauna verschwitzte, schon unter den Fittichen von Kohl saß. Schröder und Fischer trabten später in [Washington DC an](#), um ihre Kriegsbereitschaft gegen Jugoslawien zu erklären. Und dann ging es mit dem Kriegsgeheul, dem Auschwitz auf der Flagge, an die Zerstörung, bis hin zum Einsatz von [Uranmunition](#), an der noch heute und viele Zeit weiter die Menschen leiden, was dann wiederum

das Menschenrecht aufzeigt, was das Merkela meint. Die vermeintlichen Kriegsverbrechen der Serben sind nun auch widerlegt und die [tatsächlichen Verbrecher sind entlarvt](#). Es sind die UCK-Faschisten unter der Führung des von der westlichen Welt anerkannten [Präsidenten des Kosovo, einem Verbrecher westlicher Güte](#). Kosovo auf deutsch Amselfeld, in der erdgeschichtlichen Zeitgeschichte ein Heiligtum der Serben, wurde von Serbien ohne Volksentscheid abgespalten, natürlich vom USI und von der BRiD-Verwaltung sofort als Staat anerkannt. Also auch hier wieder die Wechselwirkung von allerfeinster westlicher Art. Und deswegen werden nun zwei Hauptakteure für das Zustandekommen der Nato-Mitgliedschaft Nordmazedoniens mit dem Kleist-Preis ausgezeichnet. Es sind der griechische Volksverräter [Tsipras](#) und sein mazedonischer Dienstkollege Leut Zaev.

Kleist-Preis, darüber bin ich erschrocken, da ich sofort an Heinrich von Kleist, den Literat, der die Kantsche Vernunftphilosophie genossen hat, gedacht habe.

Beim nochmaligen Hinsehen war es aber ein Ewald von Kleist, ein anderer Abkömmling aus dieser großen Familie. Und nachgeschaut und siehe da auch hier ist die Wechselwirkung wieder voll erkennbar. Dieser Ewald, ein verhinderter Selbstmordattentäter im Zuge des

20. Juli 1944 von den Faschisten verhaftet, Mangels Beweis freigelassen, vom USI zu Kriegsende verhaftet, kurz danach mit „Persilschein“ freigelassen, hat sich dann in den drei Westzonen festgesetzt bis hin zur Zusammenarbeit mit ehemaligen SS-Angehörigen um letztendlich diese **Wehrkundetagung** 1963 ins Leben zu rufen, die nun Münchner Sicherheitskonferenz heißt. Hier wechselt die Wirkung sooft, dass sich der Kreis schließt und der Preis heiß wird.

Weiter geht es mit der Wechselwirkung, denn wenn man Kulturen zerstört, um sie mit dem Multikulti auszugleichen, ist es doch angebracht neue Kulturen zu schaffen. So wird im Zuge des neuen Aachener Vertrags zwischen Frankreich und der BRiD, der letztendlich nicht weiter als das Besatzungsrecht weiter festschreibt, die [gemeinsame Kultur](#) des Rüstungsexports geschaffen. Denn der Krieg braucht Rüstung und die Mächtigen brauchen Rüstung, denn diese ist ein großer Teil des Profits, den sie einstreichen. Und alles, was dem Profit nutzt, darf, um nicht zu sagen, muss sein.

Sein muss auch noch viel Diskussion über diese neue Kultur, um diese Kultur eine gemeinsame europäische sein zu lassen. Mit europäisch meint das Merkela in diesem Punkt nicht die einzelnen Staaten, sondern die EU, besser gesagt das [neue Reich](#).

Dann wird es komisch, in dem es vermeint, dass was es grade verraten hat, kein Geheimnis sei. Weiter geht es beim Freisprechen, wahrscheinlich mit dem Souffleusenknopf im Ohr, zu einem anderen Thema. Einen Versprecher wie beim Stolpern gerade noch abgefangen um nicht wie beim kraftvollen Ski-Langlauf einen Beckenbruch zu erleiden, muss man gestehen, hat wundervoll geklappt. So steht im Text folgen: „*Dann kam 2015 ganz massiv das Flüchtlingsthema auf uns zu.*“ Im Original war es *aber* : „*Flüchtlingspro..... äh...thema.*“ Selbstverständlich war es 2015 mit den Flüchtlingen ein Problem, zumindest für das deutsche Volk, nicht aber für das Merkela, denn diese hat das Thema als Willkommenskultur genossen und gemeint: „Wir schaffen das!“ Wenn man aber klar versteht, wie ich es oben schon ausgeführt habe, dass das wir“ für solche Leut für Menschen gilt und nicht für den Gojim, dürfte klar sein, dass es den Herrschenden egal ist, inwieweit das Problem das deutsche Volk zerstört; im Gegenteil gerade das gewollt ist. Das drückte der diplomierte Steinewerfer folgend aus: „*„Deutschland muss von außen eingehegt, und von innen durch Zustrom heterogenisiert, quasi verdünnt werden.“*

Aristoteles zeigte bereits auf, dass eine Überfremdung auf das eigentliche Volk zerstörend wirkt. Das Flüchtlingsthema ist angeblich „natürlich“ getrieben worden von den Geschehnissen in Syrien. Nein, es darf nicht erwähnt werden, dass es schon Flüchtlinge vor der Wende gab und das nicht nur

aus der DDR in die BRD, sondern auch aus der Sowjetunion und vielfach aus Palästina. Selbst aus den osteuropäischen Staaten hat es die Menschen wegen des Glanzes in den Westen gezogen, obwohl wenn man dort in den Alltag schauen konnte, die ganze Sache nicht besser aussah.

Nun gut, gegenüber Albanien und Rumänien vielleicht schon.

Wie es aber nach der Wende diesen Menschen geht ist teilweise nicht mehr beschreibbar und die Deutschen sich das nicht vorstellen können oder wollen. Was aber nach der Wende auf die Menschen in der Sowjetunion, die 1991 wieder Russland wurde, zugekommen war, auf die Menschen im Nahen Osten und in Afrika, war die blanke kapitalistisch imperialistische Willkür mit dem größtmöglichen Profitwillen, was immer wieder den Krieg bedeutet. Und diese Kriegstreiberei zum Nutzen des Profits getraut sich das Merkela als die Verteidigung der Menschenrechte zu bezeichnen.

Syrien unter dem Präsidenten Hafiz al Assad, später unter seinem Sohn Baschar al Assad hat versucht gegen Israel zu bestehen, wobei die gasreichen Golanhöhen bereits 1967 annektiert wurden. Nach der Zerstörung des Iraks aber sollte auch Syrien daran glauben. Man hat mit Propaganda versucht einen Bürgerkrieg zu entfachen. Und da dies nicht so richtig funktionieren wollte, hat man den Terrorismus eingepflanzt, der es schaffte die Stadt Rakka als seine Hauptstadt einzunehmen. Im Jahr 2014 blieb dann dem Präsidentensohn Assad, um seinen Staat Syrien zu retten, nichts weiter übrig als den Rechtsnachfolger des ehemaligen Freundes Sowjetunion, Russland, um militärische Hilfe gegen den Terrorismus zu bitten. Diese Hilfe erfolgte auf der Grundlage der Charta der Vereinten Nationen, im Gegensatz dazu der [Eingriff der US Koalition](#), die vermeintlich ebenfalls Terrorismus bekämpfen wollte, obwohl sie ihn geschaffen hat und sogar weiter militärisch unterstützte bis hin, dass auf den von [Israel annektierten Golanhöhen Terroristen aufgenommen](#) wurden, um ihre Verletzungen zu kurieren.

Immer wieder wurde von der vom MI6 gesteuerten *Syrische Beobachtungsstelle für Menschenrechte* behauptet, dass das Assad „Regime“ Giftgasangriffe auf die Zivilbevölkerung gestartet hätte, was aber letztendlich mit Hilfe der US Koalition von den Terroristen vollführt wurde und dabei sogar die sog. [Gutmenschen der Weißhelme beteiligt](#) waren.

Diese gerade aufgeführten Tatsachen sind nachgewiesen.

Nachgewiesen ist auch, dass die vermeintliche Befreiung Rakkas durch die US Koalition nichts weiter war, als eine [vollständige Zerstörung der Infrastruktur](#), wie es die Angloamerikaner bereits im 2. Weltkrieg mit den deutschen Städten, aber auch mit Hiroshima und Nagasaki taten. Das Hauptziel, meine ich hier, war immer wieder die größtmögliche Vernichtung von Zivilbevölkerung.

Ein wichtiger Grund der Zerstörung in Syrien durch die US Koalition ist aber auch, dass [unbedingt Nachweise vernichtet](#) werden mussten, die bewiesen hätten, dass die US Koalition den IS und seine Abarten gestützt hat.

Mit dem Wissen über diese Verbrechen der westlichen Welt allein im Nahen Osten, wobei hier noch nicht mal von Afghanistan, Palästina und jetzt besonders aktuell vom Jemen die Rede ist, getraut sich das Merkela trotz allem sich über die angebliche Annexion der Krim durch Russland auszulassen. So vermeinte es: „2014 erfolgte im März die Annexion der Krim – ein klar völkerrechtswidriges Verhalten –...“.

Das Volk der Krim, in der Ukraine ein autonomes Gebiet, hat in einer Volksentscheid bei hoher Beteiligung mit sehr großer Mehrheit sich entschieden aus dem Verbund der Ukraine auszuscheiden und in den Verbund der Russischen Föderation einzutreten. Das hat dem Volk nach den Artikeln 1 der beiden [Menschenrechts pakte](#) als verbindliches Völkerrecht zugestanden, so wie es dem

deutschen Volk zugestanden wäre sich 1990 tatsächlich eine Verfassung zu geben. Aber, dass das zionistische Regime Israels 1967 die Golanhöhen annektierte und [1980 Ostjerusalem per Grundgesetz](#), das interessiert aufgrund der Staatsräson, die die gesamte Parteienmischpoke diesem Regime geschworen hat, [nicht im geringsten](#).

Wird jetzt auch nicht hier langsam klar, was die „Wir“ als Völkerrecht bezeichnen? Ist es nicht das Recht zu tun und zu lassen was sie wollen, obwohl das Merkela noch nicht einmal zum auserwählten Volk zählt? Nun gut, wenn es seinen Auftrag erfüllt hat, wird es wohl in Ruhe gelassen werden. Dass es seinen Kindern und Kindeskindern einmal schlecht ergehen wird, braucht diese unbefleckte Oma nicht zu befürchten, denn daran mangelt es ihm.

Kann man jetzt verstehen, dass es einem Menschen, nun gut will ich mal sagen, rotzigem Querulanten wie mir, der hart zur Wahrheit erzogen wurde, schwerfällt solch eine grausige Propaganda anzuhören und noch darüber auszuführen? Ist es mir da zu verdenken, dass ich zwischendurch immer wieder Pausen der Erholung gebraucht habe, um meinen Willen wieder aufzubauen, den Graus aufzuklären?

Aber leider war das nur ein Zwischenspiel der ganzen Tragödie, die an tausenden anderen Plätzen ihren Fortgang erfährt.

Will ich nach einer Pause hier wieder einmal das Murmeltier in den Ring schicken, da es letztendlich immer wieder das Gleiche betrifft.

Die Pause wird sich bis zum nächsten Sonntagswort ziehen, da ja auch das niedliche Tierchen eine Pause braucht.

Ist es da dem russischen Außenminister Herrn Sergej Lawrow, der den ganzen Dreck durchweg erdulden musste, anzulasten, wenn er [augendienenden Schreiberlingen des US Mainstream](#) sagte, sie sollen schreiben, was sie wollen, denn sie tun es sowieso, egal was er sagt?

Da ich aber der Meinung bin, dass Aufklärung unbedingt notwendig ist, diese aber allein nicht hilft um Besserung zu schaffen, möchte ich wiederum zum Abschluss auf den einzigen mir bekannten zivilen Weg hinweisen, der aus dem Dilemma führen kann, es ist eine volksherrschaftliche Verfassung. Diese Verfassung erfüllt die Forderung aus der Dreimächteerklärung von Berlin (Potsdamer Abkommen) der alliierten Besatzer vom 2.08.1945, in der es heißt: *„Die Alliierten wollen dem deutschen Volk die Möglichkeit geben, sich darauf vorzubereiten, sein Leben auf einer demokratischen und friedlichen Grundlage von neuem wiederaufzubauen. Wenn die [eigenen Anstrengungen](#) des deutschen Volkes unablässig auf die Erreichung dieses Zieles gerichtet sein werden, [wird es ihm möglich sein](#), zu gegebener Zeit seinen Platz unter den freien und friedlichen Völkern der Welt einzunehmen.“*

Dazu bedarf es aber die oberste Menschenpflicht, die selbstbewusste Eigenverantwortung um gut denken, gut reden und gut handeln zu können.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)